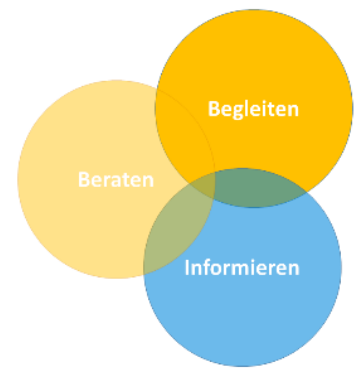


AL2005.de

Die Alternative Liste im Netz



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

ich bin Christiane Matthies von der „[AL2005.de](#)“ – [Liste 9](#).

Warum [AL2005.de](#)? Das ist der Name unsere Internetadresse.

- AL steht für Alternative Liste und
- 2005 ist das Jahr, in dem ich erstmals die Belegschaft über das Internet informiert habe.

Schneller und umweltfreundlicher für Sie und kostengünstiger für uns geht es nicht!

Wir beziehen keine Mitgliedsbeiträge, sondern finanzieren alles privat.

Diversity!

Bei uns ist Diversity nicht nur ein Schlagwort, sondern gelebte Realität.

Wir sind Diversity! Bei uns findet sich jeder wieder.

Wir sind eine Gruppe von:

- 56 Frauen und Männern, fast zu gleichen Anteilen
- wir sind zwischen 26 und 63 Jahre alt
- wir kommen aus den unterschiedlichsten Berufen
- und aus verschiedenen Standorten der Zentrale
- sowie aus 10 Nationen!

Das ist uns **wichtig!**

- bei uns ist jeder willkommen und wird selbstverständlich unterstützt

Jede einzelne Kandidatin und jeder einzelne Kandidat ist uns wichtig!

Er oder sie ist unsere Kontaktperson in den Fachbereich und ist Ansprechpartner für die Kolleginnen und Kollegen in Richtung Betriebsrat.

Zu Ihrer Information:

Gewerkschaften machen Tarifverträge.

Im Gegenzug dazu regelt der Betriebsrat die betrieblichen Themen (z.B. unsere Gleitzeitregelung, bei der keine geleistete Stunde seit 2006 mehr verfällt und um die wir manchmal auch ein wenig „beneidet“ werden, denn in anderen Werken ist das nicht so!).

Wenn Themen beim Betriebsrat landen, werden diese nicht von einzelnen Fraktionen geklärt oder gelöst! Sie werden in die entsprechenden Ausschüsse eingesteuert und dort bearbeitet. So gibt es zum Beispiel einen Arbeitszeitausschuss, einen Personalausschuss, einen Entgeltausschuss... Insgesamt sind es 11 Ausschüsse. Die Mitglieder der Ausschüsse kommen im Übrigen aus den verschiedenen Gruppierungen (Listen) und arbeiten dort zusammen.

Wenn Beschlüsse gefasst werden müssen, dann passiert das im Betriebsratsgremium.

Um die Interessen der Kolleginnen und Kollegen in der Zentrale bestmöglich vertreten zu können, empfehlen wir ein heterogen zusammengesetztes Gremium, in welchem keine Gruppe die Mehrheit hat. Nur so können alle zusammen das optimale Ergebnis für unsere Belegschaft erreichen!

Themen waren und sind (beispielhaft)

- die Alters-Teilzeit-Regelung
- das Desk-Sharing, die neue Arbeitsweise in der Daimler AG
- Workshops zu einer möglichen neuen E4-Vergütung
- Unterstützung unserer Truck-Kolleginnen und -Kollegen, die vom Kosteneffizienzprogramm „STREAM“ betroffen waren (dort konnten z.B. alle Teamassistentinnen aus dem Truck-Einkauf, die in der Sachbearbeitung verbleiben wollten, auf höherwertigen Stellen untergebracht werden!)
- der (anstehende) Umzug der GSP-Kolleginnen und -Kollegen nach Böblingen
- die Neubauten in Leinfelden und Vaihingen, mit der Umsetzung von Desk Sharing, inclusive der Unterstützung der Multiplikatoren in den Workshops bei der Nutzerbedarfsanalyse
- die langjährigen Themen „Parkplatzsituation“ an den einzelnen Standorten
- der Umbau der Daimler AG in eine Holding

sowie viele weitere Themen, die anstanden und in den nächsten 4 Jahren anstehen werden

- nicht zu vergessen: Die persönlichen Beratungen!

Wir freuen uns über die vielen positiven Rückmeldungen der Kolleginnen und Kollegen, die wir in den letzten Jahren informieren, beraten und begleiten durften. Sie bestätigen unsere Arbeit.

Wir würden uns deshalb sehr freuen, wenn Sie uns mit Ihrer Stimme unterstützen würden

Unser Motto lautet:

Diversity – das sind wir!
Gemeinsam für ein gutes Miteinander.

Liste 9 AL2005.de

Wir unterstützen Sie – unterstützen Sie uns!

Selbstverständlich werden wir nach den Betriebsversammlungen unseren Redebeitrag – wie gewohnt – auf unserer Internetseite für Sie veröffentlichen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Christiane Matthies